



Verarbeiterhinweise für Kunstschiefer

Kunstschiefer seit über 15 Jahren im Innenausbau und der Möbelherstellung im Einsatz.

Lagern

Wie Massivholzplatten gerade und trocken lagern
oberste Platte abdecken, einseitige feuchte oder temperaturunterschiede
können die Platten verziehen und krummwerden lassen.

Bearbeiten

Wie Vollkernplatten mit Hartmetall oder Diamantwerkzeug
Oberflächen mit einem Rundscheifer Korn 150 leicht vibrieren
Zu grobes Papier oder zuviel schleifen kann ev die Schichtung sichtbar machen.
Bei Flächenstößen dürfen die Plattenüberstände nicht bündiggeschliffen werden!

Oberflächenbehandlung

Complex Möbelöl von Tonet.ch oder von uns erhältlich
Hauchdünn einmassieren zuviel Öl macht speckig und klebrig
Nachbehandlung mit Tonet Complex Pflegeöl

Pflege

Entfettende Reiniger, Aceton, Entkalker entölen die Oberfläche!
wenn diese Mittel gebraucht werden unbedingt nachölen
Nachölen mit Pflegeöl oder einigen spritzern Pflegeseife im Wischwasser

Allgemein

Kratzer verschwinden wenn nachgeölt wird.
Die Platten lassen sich einfachst durch den Schreiner nachschleifen
und wieder sauber einölen, so dass leichte Kratzspuren verschwinden

Wichtig

Vor bearbeiten kontrollieren Sie die Platten auf Einschlüsse und Farbunterschiede
Je nach Platte kann es in den Lieferungen zu leichten Oberflächen unterschieden kommen.
Kleine Einschlüsse und Dellen müssen Produktionsbedingt toleriert werden!

Verbindungen

Mit Nut und Kamm, Alu oder Vollkernfedern, Lamello oder Falzverbindung
Schrauben direkt ins Material mit selbstfurchenden Schrauben, Gewindeschneiden usw.
Kleber Gyso Poliflex 444 schwarz von Gyso / Flächen mit Sempacol 850

Voll der Witterung ausgesetzte Gartentische, Gartenböden, Fassadenelemente auf eigenes Risiko !

Wir haben in unserer Ausstellung Kunstschiefer seit mehreren Jahren voll der Witterung ausgesetzt
diese sind immer noch wie neu und zeigen keinerlei Schäden oder Abnutzung.
Jedoch kann je nach Region saurer Regen, langer Schneebeleg, unsachgemässe Benutzung oder Pflege
Die Plattenoberfläche kleine Unebenheiten oder Blasen bekommen die jedoch wieder abgeschliffen werden können.
Beim nachschleifen kann je nach Platte die Schichtung leicht sichtbar werden

Für weitere Fragen steht Ihnen Stefan Harder zur Verfügung